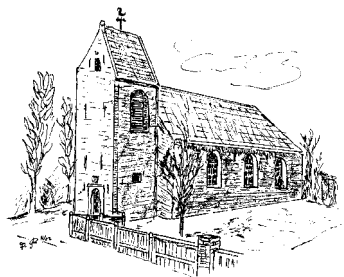


Der Bote



**Gemeindebrief
unserer Ev.-luth.
Vincenz-Kirchengemeinde
Backemoor-Breinermoor**



September - November 2013

Zum Titelbild

Erntedank

Die Tage werden kürzer, die Abende und Nächte schon empfindlich kühl, der Spätsommer verwöhnt uns mit herrlicher Blütenpracht und köstlichen Früchten im Überfluss.

So werden wir langsam aber sicher auf den Herbst und somit auf das Erntedankfest eingestimmt.

Foto und Text: Frieda Schreier

Kleidersammlung

Die Kleidersammlung für Bethel ist in diesem Jahr von **Dienstag, 1., bis Montag, 7. Oktober.**

Bethel 

Sammelstelle ist in der **Backemoorer Mühle**, Backemoorer Straße 113.

Gesammelt werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten. Schuhe bitte paarweise bündeln.

Ihre AnsprechpartnerInnen in unserer Gemeinde

Pfarramt: Pastorin Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210
*(am besten zu erreichen in Backemoor:
Dienstag und Donnerstag nachmittag und Mittwoch vormittag)*

Küsterehepaar Jan und Inge Smidt, Backemoor, Tel. 0 49 55 / 51 89

Küsterin Ulrike Kemper, Breinermoor, Tel. 0 49 55 / 98 77 74

Organistin Erna Weber, Backemoor, Tel. 0 49 55 / 10 16

Organistin Gesa Goudschaal, Breinermoor, Tel. 0 49 55 / 44 16

Chor akzente, Kinderchor: Gesa Goudschaal, Tel. 0 49 55 / 44 16

Posaunenchor: Berend Goudschaal, Tel. 0 49 55 / 48 85

Monatsspruch **OKTOBER**

Hebräer 13,16

*Vergesst nicht, Gutes zu tun
und mit anderen zu teilen;
denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.*

Geistliches Wort

Im Kletterpark

Ich stehe vor dem Abgrund. Vor mir geht es tief hinunter, mindestens zehn Meter (jedenfalls fühlt es sich so an). Auf der anderen Seite eine kleine Plattform, die Kante ist mit grünem Plastik abgepolstert. Ebenso der Baumstamm, an dem die Plattform befestigt ist. Ich muss da rüber. Und ich habe nichts, woran ich mich festhalten kann, außer einem dünnen, schaukelnden Seil, das mich wie Tarzan im Dschungel auf die andere Seite schwingen wird – wenn ich mich traue, zu springen. Es ist mein erster Besuch im Kletterpark. Ich habe so etwas nie zuvor gemacht. Aber es hat mich gereizt, es einmal zu versuchen, und außerdem dachte ich, den Jugendlichen, die ich in diesem Frühjahr konfirmiert habe, könnte es auch Spaß machen. Also bin ich mit ihnen zur Thülsfelder Talsperre gefahren, in den „Kletterpark Nord“. Ein bisschen mulmig war mir schon dabei – schließlich kann ich nicht einfach krakeelen: „Ich will runter!“, wenn ich nicht weiter kann: Wie sähe das denn aus! Aber nun stehe ich genau hier, an diesem Abgrund. Nun gut, natürlich bin ich gesichert, mit einem Gurt, mit zwei Karabinern; eigentlich kann nichts passieren. Aber ... verflixt, ist das hoch hier! Ich blicke mich um. Umkehren kann ich nicht, hinter mir kommen zwei aus meiner Gruppe. Und vor mir, auf der Plattform drüben, steht eine weitere. Sie ruft: „Sie müssen die Füße auf das dicke Ende vom Seil stellen, dann ist es ganz einfach! Ich fang' Sie auf!“

Ich denke öfter an diesen Augenblick. Es ist genau wie im richtigen Leben: Manchmal steht man vor einem Abgrund, und nichts geht mehr. Gut, man hat seinen Glauben, der ist doch wie ein sicherer Gurt mit zwei Karabinern, eigentlich kann doch nichts passieren. Man hat doch sein Gottvertrauen. Aber trotzdem. Manchmal hat man einfach Angst vor dem Absturz. Und kann es noch nicht einmal zugeben, das geht doch nicht – was denken denn die anderen. Es geht nicht vor und nicht zurück. Und dann ruft jemand: „Trau dich einfach! Es kann nichts passieren! Du findest Halt für deine Füße, wenn du es nur versuchst. Und ich fang dich auf.“ Genau das, so geht mir auf, hat Jesus immer wieder zu den Menschen gesagt, denen er von Gott erzählte. Ihr braucht euch nur zu trauen. Das Leben wagen, auch wenn es aussichtslos erscheint. Bei Gott findet ihr immer einen Halt unter den Füßen. Und ich fange euch auf.

Ob das funktioniert? Das findet man nur heraus, wenn man es tatsächlich wagt. Wenn man ganz allein ist, ist es schwer. Wie gut, wenn jemand auf der anderen Seite steht und einem Mut macht. Vielleicht ein Mensch, dem man vertraut. Vielleicht ein völlig Fremder. Oder eine Ex-Konfirmantin! Ich jedenfalls bin gesprungen – und heil drüben angekommen. Und habe eine wichtige Erfahrung dabei gemacht. Seitdem fahre ich immer wieder gern in den Kletterpark, auch mit den Konfirmierten. Denn wer weiß, ob sie nicht auch etwas dabei erfahren, was ihnen einmal weiterhilft.

Ihre/Eure
Ulrike Sundermann

Kindermusical

Kommt der Herbst mit großen Schritten, dann kommt auch wieder eine Aufführung des Kinderchors:

In der „**Engelagentur**“ geht es um allerlei Engel und deren Treiben.

Ihr könnt euch gar nicht vorstellen, für welche Probleme es ganz spezielle Engel gibt. So ein Engel hat es nicht immer leicht: er muss für alle denkbaren Menschenwünsche herhalten. Die gestressten Engel beginnen, Fehler zu machen, und so kommt es zum Engel-Streik...

Die Kinder sind sehr verschwiegen, üben allem Anschein nach heimlich und fühlen sich ertappt, wenn sie so vor sich her murmeln und die Eltern doch in der Nähe sind. Wir wollen hoffen, dass alles ein gutes Ende nimmt und wir immer auf einen Engel hoffen können.

Gesa und die Kinder proben bereits seit mehreren Wochen und freuen sich darauf, das Stück vortragen zu dürfen.

Am **Freitag, 25. Oktober, und am Sonntag, 27. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr** wird das Musical in der Backemoorer Kirche aufgeführt.



Silke Bleeker

„Fehnleuchten“ mit chor akzente

As de Kark no School weer, so heet dat Stück, dat in disse Weeken in Rhauderfehn as Theater unner free Himmel upfört word. De letzten van insgesamt 12 Vörstellungen bünt de nu an. Un hen un her singt ok de chor akzente mit. Wi stahn sogar mit up't Programm. Wi unterstützen so de Fehnleuchten-Chor bi de Szenen, wor de Gemeen Gottesdienst fiert.

Ik löv, dat hett'n heel moie Wirkung, wenn wi al mitnanner singen. Man nich bloot för de Zuschauer, man ok för uns, de dor wat vödraogen. Man hett rein 'n bittje dat Gefühl, dortoe to hören, toe de Spölkoppel. Dat makt rein Spooß. Ok, wenn dat all recht lang anholt, so'n komplette Vörstellung. Dat is nämlich richtig interessant, moal achter de Bühn toe staohn un dat ut de anner Perspektive toe verfolgen...

Dor helpen so völ Lü mit, dör sünt sovöl flitige Haan un sovöl umsichtige Helpers, dormit dat Stück gelingt – un eben ok de chor akzente. Dor könnt ji moal weer sehn, wat man in uns Chor all so beleeven kann. Is dat nich wat heel besünners?

Silke Bleeker

Windpark – ein heißes Eisen

Seit gut zwei Jahren ist in unserer Region die Errichtung einer Windkraftanlage im Gespräch. Inzwischen sind die Planungen fortgeschritten, Verträge zwischen Landeigentümern und der Bürgerwindpark LEDA-SÜD-GmbH sind geschlossen. Und immer wieder ging es um die Frage: Soll sich auch unsere Kirchengemeinde mit ihren Flächen in dieses Projekt einbringen? Im Kirchenvorstand wurde lange und kontrovers diskutiert. Es ist ein empfindliches Thema, denn es geht dabei um Geld: die einen verdienen, die anderen können sich beteiligen, aber einige werden auch leer ausgehen. Es geht um die zukünftigen Aussichten in der gesamten Gesellschaft und ganz konkret in unserer Region - auch wortwörtlich: Ein schöner Anblick sind sie nicht, die modernen Windmühlen in unserer flachen Landschaft. Aber sie stehen auch für die Aussicht auf alternative Energiegewinnung. Denn dass Atomkraft keine zukunftssträchtige Energiequelle mehr ist, hat wohl mit Fukushima auch der Letzte begriffen. Es ging für unsere Kirchengemeinde darum, das Für und Wider eines solchen großen Vorhabens abzuwägen. In der Presse sind wir dafür schon im Vorfeld immer wieder angegriffen worden. Aber wir haben uns bemüht, unsere Entscheidung nach Abwägung aller Aspekte nach bestem Wissen und Gewissen zu treffen.

Wir haben uns informiert, wie unsere Evangelische Landeskirche Hannovers zum Thema Windenergie steht und haben den Umweltbeauftragten, Herrn Reinhard Benhöfer, den Fachreferenten für Umweltschutz im Haus kirchlicher Dienste in Hannover, im Frühjahr 2012 nach Backemoor eingeladen, wo er unserem Kirchenvorstand und auch Vertretern der jetzigen IGBB Rede und Antwort stand. Herr Benhöfer konstatierte: „Die Windenergie ist zum jetzigen Zeitpunkt die umweltverträglichste Alternative zur Energiegewinnung.“ Er machte deutlich, dass unsere Landeskirche der Beteiligung an Windenergieanlagen positiv gegenübersteht. Sein wichtigstes Argument: Wir haben als christliche Kirche auch eine Verantwortung für die Welt, in der wir leben. Wenn wir als Kirchengemeinde im Besitz von Ländereien sind, die für ein solches Projekt in Frage kommen, leisten wir mit der Beteiligung an Windenergie einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Diese Verantwortung nehmen wir ernst.

Die Interessen innerhalb unserer Gemeinde, die sich diametral gegenüberstehen, können wir nicht unter einen Hut bringen; eine Entscheidung, die allen gerecht wird, können wir nicht treffen.

Wir haben nach langen Beratungen (unter Ausschluss aller Mitglieder, die im Interessenkonflikt stehen und daher befangen sind) beschlossen, unsere Flächen für einen Windpark zur Verfügung zu stellen. Der Ertrag aus einer Verpachtung dieser Flächen kommt, ebenso wie alle anderen Pachterträge, unserer Kirchengemeinde zugute. Damit müssen wir uns nicht verstecken. Aber nicht deshalb haben wir uns

dafür entschieden. Solange wir Energie brauchen, so lange wir alle angewiesen sind auf den Strom aus der Steckdose, der unsere Häuser, unsere Fabriken, unsere Büros und unsere Betriebe mit dem Strom versorgt, ohne den niemand von uns mehr auskommen kann (und will!), so lange müssen wir uns auch Gedanken darüber machen, woher dieser Strom kommen soll – und woher eben nicht. Und wir dürfen einfach nicht an unserer Gartenpforte damit aufhören.

Deshalb befürworten wir das geplante Windpark-Projekt und stellen, wenn es möglich ist, auch unsere Flächen dazu zur Verfügung: als kleiner Beitrag im Zuge einer großen Veränderung in unserer ganzen Gesellschaft, auf dem Wege zu einer besser verträglichen Energiegewinnung für das Leben, das wir führen möchten – und auf dessen Stromzufuhr wir nicht verzichten können.

Ihre AnsprechpartnerInnen im Kirchenvorstand

Vorsitzende:	Pastorin Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210
Stellvertr. Vorsitzende:	Dagmar Watzema, Tel. 04955 / 54 33
Haushalt und Finanzen:	Wolfgang Bunger, Tel. 04955 / 14 93
Bausachen Backemoor:	Heinz Bakker, Tel. 04955 / 43 55, Wolfgang Bunger, Tel. 04955 / 14 93
Bausachen Breinermoor:	Dagmar Watzema, Tel. 04955 / 54 33
Friedhof Backemoor:	Wolfgang Bunger, Tel. 04955 / 14 93, Horst Bittner, Tel. 04955 / 53 41
Friedhof Breinermoor:	Wilfried Santjer, Tel. 04955 / 54 54, Lothar Geiken, Tel. 04955 / 52 32
Ländereien:	Bernhard Grünefeld, Tel. 04955 / 53 62, Wilfried Santjer, Tel. 04955 / 54 54
Personal:	Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210
Gemeindebrief:	Theda Heselmeyer, Tel. 04952 / 87 81, Frieda Schreier, Tel. 04955 / 47 00
Jugendarbeit:	Theda Heselmeyer, Tel. 04952 / 87 81
Chöre:	Silke Bleeker, Tel. 04955 / 42 05, Dagmar Watzema, 04955 / 54 33
Orgel:	Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210, Annäus Müller, Tel. 04955 / 15 22 oder 0491 / 41 48
Gottesdienst, Kindergottesdienst, Konfirmandenunterricht:	Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210
Verbindung zum Kirchenamt:	Silke Bleeker, Tel. 04955 / 42 05

Veranstaltungen · Kreise

Mittwoch	04.09.	19.30 Uhr	Mütterkreis: Abend mit Frau Sundermann
Donnerstag	05.09.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Abend mit Herrn Westphal
Dienstag	10.09.	20.00 Uhr	Neue Frauengruppe: Herbstbasteln
Dienstag	17.09.	19.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor
Mittwoch	02.10.		Mütterkreis: Besuch des Hofladens Schmidt in Großwolde <i>Abfahrt:</i> 14.30 Uhr bei der Kirche
Mittwoch	09.10.	20.00 Uhr	Neue Frauengruppe: Einleitung zum Dekadegottesdienst
Donnerstag	10.10.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis
Dienstag	15.10.	19.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor
Mittwoch	06.11.	19.30 Uhr	Mütterkreis: Film von Sunside-Film, Emden
Donnerstag	07.11.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Sternenwanderung mit Herrn Sundermann
Dienstag	12.11.	20.00 Uhr	Neue Frauengruppe: Aktion Schuhkarton
Dienstag	19.11.	19.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor

Krabbelgruppe	montags	15.00 Uhr	im Gemeindehaus
Chor Akzente	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Posaenchor	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Konfirmanden	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus

Monatsspruch **SEPTEMBER**

Nehemia 8,10

*Seid nicht bekümmert;
denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.*



Gottesdienste



SEPTEMBER 2013

BACKEMOOR

1.9., 14. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:
Familiengottesdienst
Kollekte: Kindergottesdienst

8.9., 15. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Diakonisches Werk

15.9., 16. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Schulseelsorge/Jugendarbeit

22.9., 17. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Hilfe für Minderheitskirchen

29.9., 18. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienst, gestaltet von KonfirmandInnen
Kollekte: Konfirmandenarbeit

BREINERMOOR

10.30 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Diakonisches Werk

10.30 Uhr:
Gottesdienst mit Taufe
Kollekte: Hilfe für Minderheitskirchen

OKTOBER 2013

6.10., Erntedankfest, 9.30 Uhr:
Festgottesdienst mit Posaunenchor
Kollekte: Diakonisches Werk

13.10., 20. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Weltbibelhilfe

20.10., 21. So. n. Trinitatis, 10.00(!) Uhr:
Festgottesdienst zur Feier der Silbernen
Konfirmation, mit Posaunenchor
Kollekte: VELKD

10.30 Uhr:
Festgottesdienst mit Posaunenchor
Kollekte: Diakonisches Werk

16.30(!) Uhr:
Abschlussandacht zur Feier der Silbernen
Konfirmation, mit Chor akzente
Kollekte: VELKD

Eventuelle Änderungen dieses Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich!



Gottesdienste



OKTOBER 2013

BACKEMOOR

27.10., 22. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienst mit Visitation
Kollekte: Kirchenkreis Rhaudefehn

BREINERMOOR

27.10., 19.30 Uhr:
Aufführung des Kindermusicals

NOVEMBER 2013

3.11., 23. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Posaunenchor,
Predigt: Sup. Bohlen
Kollekte: Diakonischen Werk

10.30 Uhr:
Gottesdienst mit Chor akzente,
Predigt: Sup. Bohlen
Kollekte: Diakonischen Werk

10.11., **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**, 10.00 Uhr:
Gottesdienst zum Frauentag, gehalten von Mitgliedern der Frauengruppe mit Lektorin H. de Buhr
Kollekte: Frieden stiften – Gewalt vorbeugen

17.11., **Volkstrauertag**, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Posaunenchor
Kollekte: Kriegsgräberfürsorge und Aktion Sühnezeichen

10.45(!) Uhr:
Gottesdienst mit anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Posaunenchor
Kollekte: Kriegsgräberfürsorge und Aktion Sühnezeichen

20.11., **Buß- und Betttag**, **19.00(!) Uhr:**
Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Friedhöfe unserer Gemeinde

24.11., **Ewigkeitssonntag**, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen
Kollekte: Sprengel Ostfriesland

10.30 Uhr:
Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen
Kollekte: Sprengel Ostfriesland

Eventuelle Änderungen dieses Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich!

Kinderseite



Hallo Kinder!

Am 1. September laden wir dich und deine Familie herzlich ein zum

Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in der Backemoorer Kirche.

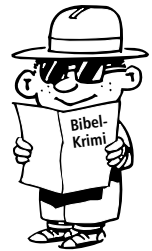
Nach dem Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus noch Saft und Kekse (für deine Eltern gibt's auch Tee).

... und danach wird's kriminell:

An den nächsten Sonntagen sind die biblischen Geschichten spannende Krimis!

Im Kindergottesdienst am

- 15. September:** „Der böse Geist im Palast“
- 29. September:** „Geheime Machenschaften“
- 20. Oktober:** „Schrecken im Morgengrauen“
- 3. November:** „In der dunklen Höhle“



Am **17. November** wollen wir mit den Proben für ein **Krippenspiel** am Heiligabend beginnen. Dafür proben wir dann weiter an den Adventssonntagen: **1.12., 8.12., 22.12.;** am **15.12.** (3. Advent) gibt es eine kleine **Weihnachtsfeier**.

Wir freuen uns sehr, wenn du dabei bist!

Dein Kindergottesdienst-Team



Martini-Andacht mit dem Kindergarten

Am **Donnerstag, 7. November um 17.00 Uhr** beginnt der Martini-Umzug wie in jedem Jahr mit einer kleinen Andacht in der Backemoorer Kirche.

Treffpunkt: 16.45 Uhr vor der Kirche.

20 Jahre Partnerschaft zur GSELC

„Zu den Höhepunkten kirchlicher Partnerschaften gehören persönliche Begegnungen“. Diese Erfahrung haben wir in der Woche vom 9. bis 16. Juni 2013 in unserem Kirchenkreis zum wiederholten Male gemacht.

Seit 20 Jahren besteht eine Partnerschaft zwischen den 20 Gemeinden des Kirchenkreises Rhauderfehn und der südindischen Kirche GSELC – Good Shepherd Evangelical Lutheran Church (Kirche vom Guten Hirten). Aus diesem Anlass besuchten uns in der 25. Woche drei Brüder, um mit uns das Jubiläum zu feiern: Präsident John Kanth, Pastor Tala Sai Babu und Pastor S. Philip.

Eine anstrengende, aber wunderbare Woche liegt nun hinter uns: drei Begegnungs-Abende mit den Gemeinden im Kirchenkreis, Besuch in zwei Schulen (Gymnasium und Oberschule) und einem kirchlichen Kindergarten und als Höhepunkt ein Konfirmandentag in Groß-Oldendorf mit mehr als 220 Teilnehmern, die aus 14 Workshops ihren Schwerpunkt wählen konnten. Dazu Begegnungen mit dem Kirchenkreis-Tag in Potshausen, den Hauptamtlichen unseres Kirchenkreises in Rhaude und den Kreisfrauen, die sich in Detern trafen.

Eine Rundreise durch Ostfriesland durfte natürlich auch nicht fehlen. Eine kleine Wanderung entlang der Nordseeküste und der Besuch einer arbeitenden Windmühle waren dabei die Höhepunkte. Alle Begegnungen standen unter dem Leitwort „In Christus verbunden“. Dies ist auch das Thema einer kleinen Broschüre, die zu unserem Jubiläum erschienen ist (in jeder Kirchengemeinde erhältlich).

Die Woche mit unseren Brüdern wird noch lange nachwirken, sowohl bei unseren Besuchern als auch bei uns im Kirchenkreis.

Georg Collmann, Nordgeorgsfehn



Kreisfrauentreffen am 17. September 2013

im Ev. Bildungszentrum in Potshausen



Thema: „Nur kein Streit - oder doch?“

Referentin: Rita Steinbreder

Vormittags: 9.00 Uhr mit Frühstück, 6,- €

Nachmittags: 14.30 Uhr mit Tee und Kuchen, 4,- €

Beginn jeweils mit Andacht in der Kirche.

Anmeldung bis zum 13.9.2013 bei: Marianne Westermann, Tel. 04952 / 4749,
Frieda Giere, Tel. 04961 / 74617 oder Hanne Frühling, Tel. 0491 / 14389

Bundes-
tagswahl
2013

Sie haben die

Wahl?!

Kirche befragt Politik

Podiumsdiskussion mit Kandidaten und
Kandidatinnen der im Bundestag
vertretenen Parteien



Gitta
Connemann,
CDU



Markus
Paschke,
SPD



Hans-Michael
Goldmann,
FDP



Charlotte
Lenzen,
DIE LINKE



Harald
Kleem,
GRÜNE

Do., 12. Sep. 2013, 19.30 Uhr

Verlaatshaus Rhaudefehn

Veranstalter:

**Ev.-luth. Kirchenkreis Rhaudefehn
Kolpingsfamilie Westrhaudefehn**

Vortrag am 19. September 2013

Wenn alles zuviel wird – Spirituelle Wege aus dem burn out

Arbeits- und Alltagsanforderungen belasten und erschöpfen – manchmal zuviel. Beruf und privates Leben kosten oft mehr Kraft als sie uns geben. Die Spannkraft der Seele sind erschöpft und oft ist kein Sinn mehr zu sehen. Dann sehnen wir uns nach innerer Ruhe und neuer Energie, nach Lebenskraft, die uns trägt.

Burn out ist nicht nur eine Katastrophe, sondern kann auch eine Chance zur Veränderung sein. Im Ausbrennen Grenzen annehmen und neue Kraftquellen finden, ist Inhalt und Anliegen des Vortragsabends.

Der Referent des Abends, Peter Abel, arbeitet leitend im Bistum Hildesheim und als Kursleiter in der Abtei Münsterschwarzach in Kooperation mit Anselm Grün.

Vortrag am 19.09.2013, 20.00 Uhr

Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Rhaderfehn

Eintritt: 8,- Euro • Kartenverkauf ab Mitte August bei Fehnbuch (Westrhaderfehn), Lüschen (Remels), Plenter (Leer).

Veranstalter:

Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen
Ev.-luth. Kirchenkreis Rhaderfehn



Freud und Leid

TAUFE:

Jann Ole Wübben, Backemoor,
getauft am 2. Juni 2013 in Backemoor

GOLDENE HOCHZEIT:

Helene und Berend Goudschaal, Backemoor,
am 6. Juli 2013 in Backemoor

BEERDIGUNGEN:

Lina Stratmann, geb. Kremer, 88 Jahre, aus Backemoor,
beerdigt am 13. Juni 2013 in Backemoor

Gerda Kremer, geb. Schulz, 84 Jahre, zuletzt in Detern,
beerdigt am 21. Juni 2013 in Backemoor

Anna Schulte, geb. Schulte, 86 Jahre, aus Collinghorst,
beerdigt am 11. Juli 2013 in Backemoor

Erika Vehndel, geb. Schnater, 77 Jahre, aus Backemoor,
beerdigt am 8. August 2013 in Backemoor

Hannelore Sieff, geb. Schoon, 70 Jahre, aus Breinermoor,
beerdigt am 24. August 2013 in Breinermoor

Wilhelmine Smidt, geb. Grünefeld, 95 Jahre, aus Amdorf,
beerdigt am 29. August 2013 in Backemoor

Senioreng Geburtstage

Wir
gratulieren!

01.09.	75 Jahre	Hinrich Gräfe	Breinermoor
02.09.	70 Jahre	Gertrud Stralucke	Backemoor
04.09.	81 Jahre	Henriette Siefkes	Breinermoor
10.09.	73 Jahre	Helmuth Stampe	Breinermoor
10.09.	76 Jahre	Karl Weers	Backemoor
12.09.	77 Jahre	Theodor Sieff	Breinermoor
18.09.	75 Jahre	Georg Ewen	Backemoor
24.09.	85 Jahre	Hinriette Grünefeld	Backemoor
28.09.	87 Jahre	Johann Schulte	Backemoor
29.09.	78 Jahre	Conrad Langhorst	Breinermoor
01.10.	79 Jahre	Johann Groeneveld	Backemoor
07.10.	78 Jahre	Anna Masmann	Backemoor
13.10.	73 Jahre	Hinrika Wübben	Backemoor
15.10.	80 Jahre	Gesine auf der Landwehr	Breinermoor
16.10.	79 Jahre	Wilfried Lühring	Schatteburg
21.10.	75 Jahre	Frerich Geiken	Breinermoor
22.10.	73 Jahre	Wilke Grünefeld	Schatteburg
23.10.	71 Jahre	Wessel Veenhuis	Backemoor
26.10.	87 Jahre	Kurt Rockel	Breinermoor
26.10.	81 Jahre	Regine Bittner	Backemoor
29.10.	73 Jahre	Jan Smidt	Backemoor
31.10.	86 Jahre	Irene van Hoorn	Breinermoor
01.11.	75 Jahre	Friedrich Peters	Breinermoor
04.11.	73 Jahre	Monika Schuster	Backemoor
07.11.	76 Jahre	Hermann Lünemann	Backemoor
08.11.	78 Jahre	Gerda Groenewold	Breinermoor
12.11.	76 Jahre	Johanna Kluin	Breinermoor
14.11.	73 Jahre	Edith Marks	Backemoor
15.11.	73 Jahre	Dietert Klaaßen	Breinermoor
16.11.	95 Jahre	Else Popp	Breinermoor
25.11.	70 Jahre	Georg Wessels	Backemoor
28.11.	73 Jahre	Helene Goudschaal	Backemoor
30.11.	70 Jahre	Reenhard Bunger	Backemoor
30.11.	77 Jahre	Hinriette Thos	Breinermoor

Infos rund um Backemoor und Veranstaltungen finden Sie auch im Internet unter
www.backemoor.com

Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

Neuer Grabausheber gesucht

Für den Friedhof Backemoor wird ein neuer Grabausheber gesucht. Herr Hermann Freese möchte zum 31.12. 2013 seine langjährige Tätigkeit beenden. Der Kirchenvorstand dankt ihm herzlich für seine Arbeit und wünscht ihm für den „Ruhestand“ Gottes Segen!

Wer sich vorstellen kann, seine Aufgabe zu übernehmen, melde sich bitte bei Herrn Wolfgang Bunger, Tel.Nr. 04955/14 93.

Visitation in Backemoor-Breinermoor

In diesem Jahr wird unsere Kirchengemeinde visitiert. In der Woche vom 27. Oktober bis zum 3. November wird Superintendent G. Bohlen uns besuchen und Einblick in die verschiedenen Bereiche unseres Gemeindelebens nehmen.

Am Beginn steht der Visitations-Gottesdienst am 27.10. um 10.00 Uhr in der Backemoorer Kirche; am Ende ein Gottesdienst in Backemoor um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr in Breinermoor, an dem sich Superintendent Bohlen beteiligen wird. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Am Dienstag, dem 29. Oktober, veranstalten wir einen Abend für alle ehrenamtlich Mitarbeitenden in unserer Gemeinde: dort können Sie Herrn Bohlen aus Ihrer Arbeit berichten, Probleme ansprechen und Wünsche für die Zukunft äußern. Eine persönliche Einladung wird noch versandt.

Wir laden herzlich ein ...



Konzert mit Justus Frantz

Am **Freitag, 20. September 2013**, kommt Justus Franz noch einmal zu einem musikalischen Abend nach Backemoor.

Veranstalter ist der Kunst- und Kulturkreis Rhaudefehn.

Gottesdienst am Reformationstag

Die Kirchengemeinden unserer Region laden ein zum Gottesdienst am Reformationstag, **31. Oktober, um 20.00 Uhr** in der Hoffnungskirche in Westrhaudefehn: **„Brauchen wir noch eine Kirche?“**

Predigt: Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr.

Näheres entnehmen Sie bitte der aktuellen Tageszeitung!



Wir laden herzlich ein ...

Weihnachten mit GODEWIND in der Kirche Backemoor

Am **Mittwoch, 4. Dezember 2013**, gastiert die bekannte norddeutsche Gruppe **GODEWIND** mit ihrem Weihnachtsprogramm in der Kirche in Backemoor. Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr.

GODEWIND wurde 1979 gegründet und ist seitdem mit ihrem Programm aus hoch- und plattdeutschen Liedern unterwegs, im Dezember immer mit ihrem ganz besonderen Weihnachtsprogramm. Die Gründungsmitglieder Larry Evers (Gitarre) und Shanger Ohl (Keyboard) sind auch nach 34 Jahren noch dabei. Dazu kommen Sängerin Anja Bublitz, Schlagzeuger Heiko Reese und Bassist Sven Zimmermann. In Backemoor wird die Gruppe voraussichtlich als Trio oder Quartett auftreten. **WEIHNACHTEN UNPLUGGED** hat sie ihr Programm genannt, d. h. Musik „von Hand gemacht“ und ohne viel Schnickschnack. Dazu kommen die einfühlsamen – manchmal auch lustigen – Geschichten von Bandleader Larry Evers.

Wir werden **nummerierte Plätze** anbieten. So kann man bequem – auch noch kurz vor Konzertbeginn – seinen gebuchten Platz einnehmen.

Die Plätze in der Kirche sind in vier Preiskategorien aufgeteilt. Folgende Eintrittspreise sind vorgesehen:

Preiskategorie 1: 19,00 € · Preiskategorie 2: 16,00 €
Preiskategorie 3: 13,00 € · Preiskategorie 4: 10,00 €

Am **Samstag, 28. September 2013**, bieten wir von 14.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor einen einmaligen „Vor-Ort-Vorverkauf“ der Eintrittskarten an. Wir empfehlen, diesen Termin zu nutzen, da die Nachfrage nach den Karten wohl recht groß sein wird. Ab 1. Oktober beginnt der Vorverkauf in der Buchhandlung „Fehnbuch“ am Untenende in Rhaderfehn.

Wir versprechen Ihnen eine wunderbare Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit. Wie sagte neulich ein Fan: „Weihnachten ohne ein GODEWIND-Konzert, da würde mir was fehlen.“



IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden Backemoor u. Breinermoor
Redaktion: Ulrike Sundermann (verantwort.), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier
Auflage: 440 · Druck: pro print arling, Westoverledingen